

## Bad Pyrmont wird zur Elektrorad-Teststrecke

Verein wählt das Wasserschloss für großangelegten Ergonomietest aus / Jeder kann mitmachen

**Bad Pyrmont (uk).** Bad Pyrmont wird zur Teststrecke für Pedelecs und E-Bikes. Der Pyrmonter Ingenieurin für Umwelttechnik Angela Budde und Karsten Stahlhut, Geschäftsführer der Bad Pyrmont Tourismus GmbH (BPT), ist es gelungen, den gemeinnützigen Verein „ExtraEnergy“ dazu zu bewegen, seinen nächsten Ergonomietest vom 6. bis 8. Mai im Pyrmonter Wasserschloss zu veranstalten. „Da so ein Test nur zweimal im Jahr stattfindet, sind wir darauf schon recht stolz“, freute sich Stahlhut.

In Bad Pyrmont sollen gut 30 verschiedene E-Bikes und Pedelecs für Testfahrten zur Verfügung gestellt werden. Der Ergonomietest ist einer von drei Teilen dieses Tests. In ihm werden die neuesten Zweiräder von Freiwilligen auf ihre Alltagstauglichkeit getestet. „Die Idee hinter dem Ergonomietest ist einfach. Ein gutes Pedelec muss einfach von jedem zu bedienen sein“, so ExtraEnergy-Sprecherin Nora Manthey. Was selbstverständlich scheine, erweise sich für manche Testfahrzeuge als echte Härteprüfung. „So viele Tester wie möglich sind aufgerufen, nach Bad Pyrmont zu kommen und sich ohne Anleitung an den Elektrorädern zu schaffen zu machen. Dabei zeigt sich schnell, wie selbsterklärend die Mechanik oder Technik wirklich ist“, so die Sprecherin.

Verschiedene Stationen simulieren dabei Alltagssituationen. Die Räder sollen etwa

über Treppen getragen, auf Heckgepäckträgern befestigt, Akkus und Ladegeräte gefunden und natürlich Fahrtests gemacht werden. Die Ergebnisse halten die Probanden auf einem Fragebogen fest. Nora Manthey: „Die Erfahrung zeigt, dass der Test nicht nur für die Räder und ExtraEnergy Erkenntnisse bringt, sondern vor allem den Testern selbst. So bekommen sie einen guten Überblick über eigene Vorlieben und welche angebotenen Modelle diese erfüllen.“

Der ExtraEnergy e.V. arbeitet seit 1992 an der Verbreitung und Förderung der Leicht-Elektro-Fahrzeuge. Seine Pedelec- und E-Bike-Tests gibt es seit 1993. „Am ersten Test nahmen gerade mal drei Fahrzeuge teil, die zu dieser Zeit den Weltmarkt für Elektrofahrräder darstellten“ erinnert sich Vereinsgründer Hannes Neupert. Pedelec steht für „Pedal Electric Cycle“. Wesentliches Merkmal gegenüber einem E-Bike (Elektrofahrrad) ist, dass das Fahrrad hybrid mit Elektromotor und Muskelkraft betrieben wird. Ohne Treten gibt der Pedelec-Motor keine Leistung ab.

Touristiker halten gerade das hügelige Weserbergland für einen idealen Einsatzort. Eingebunden in ein Konzept der Weserberglandtouristik, will die BPT von diesem Frühjahr an die leichten Elektroräder vermieten. Die Entscheidung für Bad Pyrmont sei aufgrund der malerischen



Das Pyrmonter Wasserschloss wird im Mai Ausgangspunkt für Testfahrten mit Pedelecs und E-Bikes. Foto: Andrea Budde

Kulisse des Wasserschlosses, aber auch wegen der Topografie gefallen, bestätigt Nora Manthey.

Bürgermeisterin Elke Christina Roeder hält die Pedelecs und E-Bikes auch innerstädtische für eine gute Al-

ternative zum Auto. „Das passt zu einem Kurort und kommt unserer Luftqualität zugute.“ Die Bürgermeisterin zeigte sich stolz, dass Bad Pyrmont als erste kleine Stadt für den Ergonomietest ausgewählt worden sei. „Das ist

auch eine Chance, das Wasserschloss noch bekannter zu machen.“

► **Anmeldungen für den Test sind ab sofort im Internet unter [www.extraenergy.org](http://www.extraenergy.org) möglich.**

## „Niemanden zu haben, das wäre das Allerschlimmste“

Verwaltung bringt die Satzung für die künftig ehrenamtlich arbeitende Gleichstellungsbeauftragte auf den Weg

**Bad Pyrmont (uk).** Die Stadtverwaltung hat dem Verwaltungsausschuss den Entwurf für eine Satzung vorgelegt, mit dem der Aufgabenbereich einer ehrenamtlich arbeitenden Gleichstellungsbeauftragten geregelt werden soll. Das hat Bürgermeisterin Elke Christina Roeder auf Anfrage bestätigt.

Nach dem Ausscheiden der bisher hauptamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten

Elke Schmidt hatte sich der Rat mit den Stimmen von CDU und FDP dafür ausgesprochen, diese Stelle künftig ehrenamtlich zu besetzen. Die Fraktion SPD/Muchow hatte, ebenso wie Roeder, für die Beibehaltung der Hauptamtlichkeit plädiert.

„Die Fraktionen haben noch Beratungsbedarf, bevor sie die Satzung verabschieden“, so Roeder. Das sollen – so der Terminplan der Ver-

waltung – sie in ihrer Sitzung am 31. März tun. Bis dahin wird auch geklärt, wie hoch die Aufwandsentschädigung ausfallen soll, die der Gleichstellungsbeauftragten gewährt wird. „Unser Vorschlag orientiert sich an den üblichen in Bad Pyrmont geltenden Sätzen“, so Roeder.

Der dem Verwaltungsausschuss jetzt vorgestellt Satzungsentwurf orientiert sich laut Roeder im Wesentlichen

an der Aufgabenbeschreibung, die auch für Elke Schmidt galt, und richtet sich nach Vorgaben, mit denen auch andere niedersächsische Kommunen arbeiten. Spezielle Pyrmonter Aspekte gibt es in dem Entwurf nicht.

Bewerberinnen für den Job der künftigen Gleichstellungsbeauftragten – nach dem Kommentar zur bisherigen niedersächsischen Gemeindeordnung soll die Stelle mit ei-

ner Frau besetzt werden – gibt es bislang noch nicht. Die Suche soll erst nach dem Ratschluss im Mai beginnen. „Sehr einfach wird das nicht, denn das ist ein enormes Aufgabengebiet“, vermutete die Bürgermeisterin gestern. „Wir wären sicher gut beraten gewesen, die Stelle wieder hauptamtlich zu besetzen. Aber niemanden dafür zu haben, das wäre das Allerschlimmste.“

## Renner waren „Frauenträume“ und „Männerstammtisch“

Die Bad Pyrmont Tourismus GmbH lockte mit neuen Angeboten und einer kostenlosen Messemassage ABF-Besucher



Die Angebote aus Bad Pyrmont stießen auf der ABF in Hannover auf reges Interesse.

Foto: BPT

**Bad Pyrmont (red).** 142 000 Besucher haben sich auf der Freizeitmesse ABF in Hannover über Trends im Freizeitbereich informiert. Vor allem in Halle 2, in der Veranstalter und Tourismusexperten am zweiten Wochenende bei der Sonderausstellung „Reisezeit“ Tipps und Anregungen für Urlaube gaben, herrschte viel Andrang.

Hier präsentierte sich auch die Bad Pyrmont Tourismus GmbH (BPT) in Kooperation mit dem Staatsbad und der Bad Pyrmonter Mineral- und Heilquellen GmbH auf einem Gemeinschaftsstand. Neben dem Pyrmonter Wasser in allen Geschmacksrichtungen gab es von Sven Hoffmann, Wellness-Manager in der Huffeland-Therme, kostenlose Messemassagen und von dem

Team der BPT Beratung zu den neuen Programmen. „Der absolute Renner waren unsere neuen Gruppenreiseprogramme wie „Frauenträume“ und „Männerstammtisch“, so Geschäftsführer Karsten Stahlhut. „Hannover ist gerade wegen der Naherholung und auch natürlich als Tagesziel ein so wichtiger Markt, dass Bad Pyrmont sich hier mit einem großen Stand von seiner besten Seite zeigen muss“, erklärt Marketingassistentin Regine Köpnick.

Dieses Jahr war die BPT schon mit der Messekooperation „AG 5 im Weserbergland“ in Magdeburg, Stuttgart und Oldenburg vertreten. Mit dem Weserbergland Tourismus besucht Bad Pyrmont noch Messen in Hamburg und Essen.

### KURZ NOTIERT

#### Einbrecher stehlen Bankkarte samt PIN

**Bad Pyrmont.** Vermutlich mit einem Nachschlüssel sind bisher unbekannte Täter in das Appartement einer Seniorin eingedrungen und entwendeten ein dort abgelegtes Portemonnaie. Wie die Polizei am Mittwoch berichtete, hätten die Diebe neben einem dreistelligen Bargeldbetrag auch zwei Bankkarten erbeutet, wobei das 74-jährige Opfer zu einer der Bankkarten auch die Geheimnummer in der Börse aufbewahrte. Der Einbruch ereignete sich bereits am vergangenen Freitag zwischen 12 und 16 Uhr in Abwesenheit der Frau. Bereits um 16.51 Uhr wurden mit der Bankkarte und der dazugehörigen PIN 500 Euro an einem Geldautomaten der Post in Bad Pyrmont abgeboben. Eine knappe Stunde später erfolgte dann eine weitere Abhebung von 500 Euro an einem Geldautomaten einer Bank in Klein Berkel.

#### Wieder Jazz in der „Spelunke“

**Bad Pyrmont.** Alle Fans von Dixieland und Swing sind am Freitag, 11. Februar, ab 20 Uhr in der „Spelunke“ (Schlossstraße 7) an der richtigen Adresse. Denn dort spielt wieder die „Castle Jazzmen Band“.

— ANZEIGE —  
**U** Meisterwerkstatt  
**ATELIER** Wir garantieren Ihnen Reparaturdienstleistungen bester Qualität, ob neue Uhren oder historische Zeitmesser.  
**GÜNTER DALEK**  
Heiligenangerstraße 24 • ☎ (0 52 81) 98 77 18  
211119799

#### Fahrer sieht Auto zu spät

**Löwensen.** Die tief stehende Sonne hat am Montag um 14.05 Uhr einen Verkehrsunfall verursacht. Wie die Polizei am Mittwoch berichtet, befuhr ein 82-jähriger Pyrmonter gegen 14 Uhr mit seinem Auto die Straße „Im Unterdorf“ in Richtung der Ortsmitte von Löwensen. Beim Einfahren in den Ort habe ihn die Sonne so geblendet, dass er einen am Fahrbahnrand parkenden Dacia zu spät bemerkte und nicht mehr rechtzeitig ausweichen konnte. Er fuhr auf das parkende Fahrzeug zu. Dabei erlitt der Senior erhebliche Prellungen, sodass er ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. Der an den beiden Fahrzeugen entstandenen Sachschaden wird auf etwa 5000 Euro geschätzt.

#### Noch ein Konzert mit Salvo Campisi

**Bad Pyrmont.** Der sizilianische Poet und Sänger Salvo Campisi, der jüngst in der St.-Georg-Kirche zu Gast war, gibt ein weiteres Konzert in Bad Pyrmont. Er tritt am Freitag, 11. Februar, um 19 Uhr im Ristorante „Da Piero“, Kirchstraße 9, auf.